

BDE | Behrenstraße 29 | 10117 Berlin

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit WA II 3 Postfach 120629 53048 Bonn Per Mail: WRII3@bmub.bund.de

Präsident

Tel.: +49 30 590 03 35-Fax: +49 30 590 03 35

@bde.de

Zeichen: SG/leu

Gesetz zur Änderung des Batteriegesetzes – Anhörung Aktenzeichen: WR II 3 – 30114-4/0

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 06.08.2014 haben Sie den BDE Bundesverband der Deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Rohstoffwirtschaft e. V. um Stellungnahme zum Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Batteriegesetzes aufgefordert. Dieser Einladung folgen wir gern und teilen Ihnen hiermit unsere Einschätzung zum vorgelegten Entwurf, welcher der Umsetzung der europäischen Richtlinien dienen soll, mit.

Der BDE begrüßt in erster Linie die Umsetzung der europäischen Anforderungen in die nationale Gesetzgebung. Positiv hervorzuheben ist die Klarstellung bezüglich der Berichtspflichten: "Das Umweltbundesamt übernimmt die Aufgaben der Entgegennahme der Jahresberichte und der Überprüfung der berichteten Recyclingeffizienzen."

Auch die Verkehrsverbote für quecksilberhaltige Knopfzellen und Batterien mit Cadmiumanteilen in Anpassung an die EU-Vorgaben werden begrüßt.

12.09.2014

BDE

Bundesverband der Deutschen Entsorgungs-, Wasserund Rohstoffwirtschaft e.V. Wirtschafts- und Arbeitgeberverband

BDE Berlin

Behrenstraße 29 10117 Berlin

Tel.: +49 30 590 03 35-0 Fax: +49 30 590 03 35-99

BDE Brüssel

Rue du Commerce 31 1000 Brüssel, Belgien

Tel.: +32 2 548 38-90 Fax: +32 2 548 38-99

www.bde.de

Mit freundlichen Grüßen





Commerzbank IBAN DE47 1208 0000 4051 0269 00 BIC DRESDEFF120 Konto 405 102 69 00 BLZ 120 800 00

USt-IdNr. DE 121 965 027 St.-Nr. 27 620 56593

Vereinsregister Nr. VR 22240 B